A/BVG/123.30-01

Drucksache 20-5266 Datum 25.10.2018

Beschluss

Den Lutherpark mit seinen Anwohnerinnen und Anwohnern und seinen Beschäftigten besser an den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) anschließen

Auf dem Gelände rund um den Lutherpark in Bahrenfeld hat sich in den letzten drei Jahren viel getan. Es gibt dort die Pflegeeinrichtung Lutherpark, Modulhäuser für Flüchtlinge und Wohnungslose, betreute Jugendwohnungen und 29 Familienwohnungen. Das Haus zwei auf dem Gelände wurde umgebaut und wird nach endgültiger Fertigstellung noch einmal ca. 100 Menschen ein zu Hause bieten. Hinzu kommen die Mieterinnen/Mieter und Bewohnerinnen und Bewohner von "Hütten und Paläste" sowie die "Holstenpunks". Auf dem Gelände befindet sich eine Großküche, die täglich ca. 6.500 Mahlzeiten für fördern und wohnen (f & w) herstellt.

Viele Anwohnerinnen und Anwohner und Angestellte rund um den Lutherpark haben kein eigenes Auto und sind auf den ÖPNV und damit die Buslinie 288 angewiesen. Leider entsprechen die Anfahrt- und Abfahrtszeiten der Buslinie 288 nicht den Bedürfnissen der Anwohnerinnen und Anwohner und der Angestellten. Die Fahrtzeiten erwecken den Eindruck, dass mehr an Besucher der Seniorinnen- und Senioren-Anlage gedacht wurde.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung:

1. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation wird nach § 27 BezVG gebeten, die Fahrzeiten der Buslinie 288 den Bedürfnissen der Anwohnerinnen und Anwohner und Angestellten des Areals Lutherpark anzupassen. Folgende Taktveränderungen sollten deshalb vorgenommen werden:

Zwischen 5:00 Uhr und 6:00 Uhr:

Zwischen 7:00 Uhr und 22:00 Uhr:

Busverkehr im 30-Minuten-Takt
Busverkehr im 30-Minuten-Takt
Busverkehr im 30-Minuten-Takt

Für das Wochenende und Feiertage gelten die gleichen Zeiten, da in der Pflegeeinrichtung sowie in der Großküche auch am Wochenende gearbeitet wird.

2. Dem Verkehrsausschuss ist zu berichten.